



investment lab  
heilbronn

In Kooperation mit:



ZUKUNFTSFONDS  
HEILBRONN

Heilbronner Stimme,  
Wirtschaftsstimme vom 14.05.2013, S. 18

## Standpunkt

### Erfolgsfaktor Vertrauen

Der Erfolg eines neugegründeten Unternehmens hängt auch von der Beziehung zwischen Gründer und Investor ab. Denn Investitionen in ein neugegründetes Unternehmen gelten als besonders risikoreich, da dieses entweder noch nicht existiert oder sich am Anfang seiner Entwicklung befindet. Informationen über seine zukünftige wirtschaftliche Leistung basieren nur auf groben Schätzungen. Diese Prognosen, die durchaus eine Form von Sicherheit für den Investor sind, können nicht genauer bestimmt werden.

Daher muss der Investor auf eine andere Art mit dem Risiko, das mit dieser Investition verbunden ist, umgehen. Da



Josip Medjedovic  
Foto: GGS

ist eine vertrauensvolle Beziehung zwischen Investor und Gründer entscheidend. Das Risiko und die Unsicherheit werden durch Vertrauen reduziert. Denn dies resultiert

aus der Überzeugung von den Fähigkeiten, der Integrität und den positiven Absichten des Gründers gegenüber dem Investor. Daraus besteht beim Kapitalgeber auch kein Bedürfnis nach übermäßiger Kontrolle und strikter vertraglicher Regelung. Die sich daraus ergebende Freiheit und Eigenständigkeit fördert das Engagement des Gründers.

Der Gründer kann sich auf den Investor verlassen. Das ist besonders wichtig im Hinblick auf die strategische Unterstützung. Denn Unternehmensgründer sind vor allem auch auf die unternehmerische Expertise und das Netzwerk des Investors angewiesen. Dies kann nur durch einen intensiven und vertrauensvollen Austausch zwischen den beiden Partnern erfolgen.

Vertrauensvolle Investorenbeziehungen sind auch für innovationsorientierte Unternehmen in unserer Region von Bedeutung. Profitieren diese doch auch von einer erfolgreichen Zusammenarbeit mit finanzstarken Kapitalgebern.

**Josip Medjedovic, Doktorand  
des Investment Lab Heilbronn**